

# Antrag

## auf Übernahme der Kosten für die Inanspruchnahme des Behindertenfahrdienstes zu Lasten der Sozialhilfe nach der bei dem Kreis Warendorf getroffenen Regelung einer individuellen Förderung

### 1. Antragsteller

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

### 2. Schwerbehindertenausweis

2.1 Der Antragsteller ist Inhaber des Schwerbehindertenausweises

Nr.: \_\_\_\_\_ Ausstellungsdatum: \_\_\_\_\_

Versorgungsamt: \_\_\_\_\_ Gültig bis: \_\_\_\_\_

Grad der Behinderung: \_\_\_\_\_

2.2 Trägt der Schwerbehindertenausweis den Vermerk „a. G.“?  ja  nein

Eine Kopie des Ausweises ist beigelegt.

### 3. Inanspruchnahme eines privaten Pkw

Ist ein Pkw auf eigenen Namen zugelassen?  ja  nein

Wenn ja, kann der Pkw selbst gefahren werden?  ja  nein

Steht ein Pkw über Familienangehörige zur Verfügung?  ja  nein

Wenn ja, in welchem Umfang?

\_\_\_\_\_

### 4. Inanspruchnahme öffentlicher Verkehrsmittel

Können öffentliche Verkehrsmittel (Bus) mit einer Begleitperson benutzt werden?  ja  nein

### 5. Hilfsmittel

5.1 Wird zur Fortbewegung außerhalb der eigenen Wohnung **ständig** ein Rollstuhl benutzt?  ja  nein

5.2 Ist eine Fortbewegung außerhalb der eigenen Wohnung ohne fremde Hilfe möglich?  ja  nein

5.3 Werden zur Fortbewegung ständig Gehhilfen benötigt und wenn ja, welche?  ja  nein

\_\_\_\_\_

**6. Nachweis der Hilfebedürftigkeit nach dem SGB XII**

- Wird eine Hilfe nach dem SGB XII in der eigenen Wohnung gewährt?  ja  nein
- Wird eine Hilfe in einer Einrichtung zu Lasten der Sozialhilfe gewährt?  ja  nein

Wenn ja, in welcher Einrichtung? \_\_\_\_\_

*Wenn zutreffend, ist in diesen Fällen ein zusätzlicher Grundantrag nicht erforderlich. Der vorliegende Antrag ist dann bei dem örtlich zuständigen Sozialamt abzugeben, das den Antrag unter Beifügung des letzten Sozialhilfebescheides an das Kreissozialamt weiterleitet.*

- Liegt möglicherweise Hilfebedürftigkeit im Sinne des SGB XII aus sonstigen Gründen vor?  ja  nein

Wenn ja, aus welchen? \_\_\_\_\_

*Wenn zutreffend, ist in diesen Fällen zum Nachweis der Hilfebedürftigkeit unter Berücksichtigung der Einkommensgrenze des § 85 SGB XII und der Vermögensgrenze des § 90 SGB XII ein Antrag auf Sozialhilfe (Grundantrag) bei dem örtlich zuständigen Sozialamt zu stellen. Sowohl der Fahrdienstbetreiber als auch die Mitarbeiter des Sozialamtes werden bei der Antragstellung behilflich sein.*

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

Kreis Warendorf  
Der Landrat  
Sozialamt  
Postfach 11 05 61

48207 Warendorf

Hiermit übersende ich den vorstehenden Antrag mit der Bitte um Entscheidung. Die erforderlichen Anlagen sind beigefügt.

Im Auftrag